

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Reinickendorf

Handlungsfeld	Qualifizierung und Beschäftigung
Aktion	Förderung junger Menschen im Übergang zwischen Schule, Ausbildung und Beruf
Förderzeitraum	01.01.2013 bis 31.12.2013
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Aufbau Energielabor
Projektziel (Hauptziel)	Ziel ist die Entwicklung und Gestaltung eines Gartencontainers hin zum Energielabor. Die Schüler sollen eine bessere berufliche Orientierung hinsichtlich der Umwelt- und Energiewirtschaft erhalten.
Projektkurzbeschreibung	SchülerInnen der 1.Gemeinschaftsschule Reinickendorf entwickeln und bauen innerhalb der AG "Aufbau Energielabor" einen 30 m <sup>3</sup> Gartencontainer zu einem Energielabor aus. Hierzu sollen Tische, Regale, Sitzgelegenheiten und Einbauten, die eine sinnvolle Durchführung von Versuchen mit "Energie und Umwelt" möglich machen, geschaffen werden. Außerdem geplant ist die Gründung der Schülerfirma Café Solar. Das praxisorientierte Projekt unterstützt die TeilnehmerInnen zur besseren beruflichen Orientierung und fördert ihr Interesse für Forschung, Wissenschaft und Technik. Innerhalb eines ganzheitlichen Produktionsablaufes werden die Grundtechniken der Holz- und Metallbearbeitung, der Farbgestaltung und insbesondere der Umgang mit Energie- und Wärmegewinnung vermittelt. Ziel ist hierbei, durch das Eröffnen von Experimentierräumen und das Erproben von kreativen und handwerklichen Fähigkeiten, die sozialen Kompetenzen zu stärken und über die Schülerfirma einen Einstieg in betriebswirtschaftliches Handeln zu bekommen.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Martin Kerner mobil-art Levetzowstr. 21 10555 Berlin Fon 030 / 498 099 28 mail: kunstlabor@gmx.net
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Kraher-Lehmann Bezirksamt Reinickendorf Abteilung Schule, Bildung und Kultur
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Frau Haße und Herr Kiefer (Schulleitung), Greenwich-Oberschule Herr Lange, Greenwich-Oberschule

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Entwicklung und Gestaltung eines Gartencontainers zum Energielabor</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Der Innenbereich des Containers wurde zu einem Aktions- und Laborraum ausgebaut. Der Container wurde außen farblich neu gestaltet.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Der Container wurde entsprechend der Ideen und Vorschläge zur Farbgestaltung fertiggestellt. Innen entstand ein Aktions- und Laborraum.</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Gründung des Café Solar</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Die TeilnehmerInnen eröffnen und betreiben selbständig das Café Solar. Die Öffentlichkeitsarbeit wurde durchgeführt und Bilder und Beiträge auf der Schulhomepage veröffentlicht. Das „Energielabor“ hat sich in die vorhandene Bebauungs- und Gartenlandschaft integriert und kann auch von benachbarten Bildungseinrichtungen genutzt werden.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Das Café Solar konnte aus jahreszeitlichen Gründen nicht in Betrieb genommen werden. Es ist als Sommercafé gedacht.</p> <p>Die Bilder wurden auf folgender Homepage veröffentlicht: <a href="http://www.mobil-art.de">www.mobil-art.de</a>.</p> <p>Das Energielabor hat sich integriert und kann genutzt werden.</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Die neu erworbenen, praktischen Fertigkeiten vermitteln den Jugendlichen den Begriff einer "echten Arbeit" und motivieren, eine berufliche Ausbildung anzustreben.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Durch das Eröffnen von Experimentierräumen und das Erproben von kreativen und handwerklichen Fähigkeiten werden soziale Kompetenzen bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gestärkt.</p> <p>Die TeilnehmerInnen sind in sämtliche Prozesse mit einbezogen und qualifizieren sich unter fachlicher Anleitung in den Bereichen des Holz-, Innenausbau und des Lackierhandwerkes.</p> <p>Die TeilnehmerInnen erhalten bei erfolgreichem Abschluss ein Teilnehmerzertifikat</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler konnten in weiterführende Praktika vermittelt werden.</p> <p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben an sämtlichen Arbeitsprozessen teilgenommen.</p> <p>Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten ein Zertifikat.</p>

--	--

\*Indikatoren

<b>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</b>		

<b>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</b>
<p>Die TeilnehmerInnen qualifizieren sich innerhalb dieses lebensnahen Projekts im Bereich der Grundfertigkeiten des Innenausbaus und des Lackiererhandwerks. Sie erhalten bei erfolgreichem Abschluss ein Teilnahmezertifikat und erhöhen dadurch ihre Möglichkeit, einen Praktikums- oder Ausbildungsplatz zu bekommen.</p>

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.975,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.975,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
<b>Gesamt:</b>	<b>9.950,00 €</b>	